

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEKONTAKT

Susanne Schober
Tel.: 06196 4099-61
susanne.schober@hkg-online.de

www.hkg-online.de

Hessen ist im Internationalen Austauschprogramm für Führungskräfte im Krankensektor der Internationalen Krankenhausgesellschaft vertreten.

Die Konzerndatenschutzbeauftragte der Vitos gGmbH, Frau Nadja Köhler, wurde für das Programm Young Executive Programm ausgewählt.

Die Internationale Krankenhausgesellschaft (International Hospital Federation, IHF) ist der internationale Dachverband der DKG. Mitglieder der IHF sind Krankenhausgesellschaften, Gesundheitsorganisationen und Krankenhäuser von überall auf der Welt. Die IHF dient einerseits als Sprachrohr der Mitglieder in der internationalen Gesundheitspolitik. Zum anderen verfolgt sie das Ziel, den weltweiten Austausch von Wissen, Erfahrungen und bewährten Praktiken im Krankensektor zu fördern.

Vor diesem Hintergrund bietet die IHF den Mitgliedsverbänden seit 2019 ein Austauschprogramm für junge Führungskräfte im Gesundheitswesen an, welches den Titel „Young Executive Leaders Programme“, kurz YEL, trägt. Das YEL-Programm steht nur Teilnehmenden von IHF-Mitgliedern offen, wie der DKG als Vollmitglied der IHF.

Die Bewerbungsfrist für das diesjährige Programm lief bis zum 28.02.2022. Ausgewählte Gutachter hatten in den vergangenen Wochen die Aufgabe, die 200 Bewerbungen zu sichten, die für das Young Executive Leaders (YEL)-Programm aus 31 Ländern bei der IHF eingegangen sind. Dies ist ein Rekord seit Beginn des Programms. Die diesjährige Kohorte besteht aus 42 Personen aus 26 Ländern der Welt. Aus Deutschland sind 22 Bewerbungen eingegangen, von denen zwei für das Programm 2022 ausgewählt wurden. Zu diesen gehört aus Hessen **Frau Nadja KÖHLER, Chief Data Protection Officer, Vitos gGmbH**. Mehr über Frau Köhler sowie die Kohorte finden Sie hier: <https://www.ihf-fih.org/activities/young-executive-leaders/yel-2022/> .

Reinhard Belling, Vorstand der Hessischen Krankenhausgesellschaft und Vorsitzender der Geschäftsführung der Vitos gGmbH: „Die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung spielt eine zentrale Rolle. Krankenhäuser sind in vielen Regionen bedeutende Arbeitgeber. Bewusst geben wir auch jungen Menschen eine Chance durch Ausbildung und Studium. Frau Köhler zeigt, dass auch die Förderung junger

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in unseren Krankenhäusern ein zentrales Anliegen ist. Die Teilnahme an dem YEL-Programm ist ein toller Erfolg und spricht für unsere Führungskräfte in der hessischen Krankenhauslandschaft. Wir wünschen Frau Köhler eine gewinnbringende und erfolgreiche Teilnahme an dem Programm.“

Über die HKG

Die Hessische Krankenhausgesellschaft e.V. (HKG) ist der Dachverband der Krankenhausträger in Hessen. Sie ist Interessenvertretung der Krankenhäuser in der gesundheitspolitischen Diskussion, nimmt gesetzlich übertragene Aufgaben im Gesundheitswesen wahr und unterstützt ihre Mitglieder durch individuelle Beratung. Des Weiteren nimmt sie die durch Satzung oder Vertrag übernommenen Aufgaben wahr. Die Hessische Krankenhausgesellschaft unterstützt ihre Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und pflegt und fördert den Erfahrungsaustausch der Mitglieder untereinander.